

# Dienstleistung statt Tennis

Das Pescher Gewerbegebiet verfügt über ein großes Einzugsgebiet

Das Pescher Gewerbegebiet bietet Einkaufsmöglichkeiten für die Bevölkerung von Esch, Pesch und Auweiler. Sogar Sinnersdorfer oder Pulheimer kommen zum Einkauf hierher. Pesch gehörte bis 1975 zur Gemeinde Sinnersdorf. 1975 erfolgte im Zuge der Gebietsreform, die Eingemeindung nach Köln und die Zuordnung zum Stadtbezirk Chorweiler.

Die Gemeinde Sinnersdorf war unter anderem auch für die Entwicklung des Gewerbegebietes Pesch verantwortlich.

Es liegt am nördlichen Ortsrand und ist 26 Hektar groß. Leider kann es bisher nur von Richtung Süden durch eine direkte Autobahnabfahrt von der A 57 erreicht werden.

Mit zu den ersten Maßnahmen gehörte der Bau der Gemeinnützigen Werkstätten (GWK), in denen Menschen mit Behinderung berufliche Tätigkeiten ausüben.

„Die GWK expandiert. Somit haben viele behinderte Mitbürger einen Arbeitsplatz bei uns“, sagt der Vorsitzende des Bürgervereins Pesch e.V., Manfred König. Fast zeitgleich mit den Behindertenwerkstätten siedelten sich ein Baumarkt (Wirrichs) und der Großmarkt für Wiederverkäufer und Selbständige „Agros“ an. Dieser wurde später in „Fegro“ umbenannt. 2011 verlegte Fegro sein Unternehmen in das neue Gewerbegebiet „Butzweilerhof“. Nach drei Jahren Leerstand werden die Gebäude derzeit abgerissen. Der Parkplatz von Fegro wurde am Wochenende häufig als Flohmarkt benutzt. Zwei Baumärkte fielen Brandstiftung zum Opfer. In Folge der Insolvenz von Praktiker stand der letzte Baumarkt lange leer. „Es wird sich jedoch bald ein neuer Baumarkt ansiedeln“, weiß König zu berichten. Und



auch ein Name fiel: „Obi“. Ansonsten befindet sich im Gewerbegebiet ein vielfältiger Branchenmix unterschiedlicher mittelständischer Firmen, Dienstleister und Betriebe wie ein Getränkemarkt, Schlossereien, Busunternehmer, eine Druckerei, mehrere Autohändler, eine Kfz-Werkstatt, eine Küchenstudio, Tankstellen. Kunden können hier bequem parken und finden auf ausreichend Platz viele Angebote und Sortimente.

**Pesch war einst „Klein-Wimbledon“**

In der Vergangenheit gab im Gewerbegebiet zwei Kegelsportanlagen. Auf der einen wurden sogar Deutsche Meis-

terschaften ausgetragen“, erinnert sich Manfred König. Die Anlagen werden heute nicht mehr betrieben. Bereits vor der Erschließung als Gewerbegebiet gründete sich 1964 in der Waffenschmidtstraße der Tennisclub „Grün-Weiß Pesch“. Ein privater Straßenbauunternehmer baute dazu die Tennishalle 1 mit vier Tennisplätzen. Im Zuge des Tennisbooms vor rund baute der gleiche Unternehmer drei Tennis- bzw. Sporthallen. Als 2. Tennisclub gründete sich dann 1983 der Tennisclub „Interclub“. Dort wurde erstklassiges Tennis gespielt. Zeitweise spielte hier eine Mannschaft in der 2. Bundesliga. Scherzhaft wurde Pesch als „kleines Wimbledon“ bezeichnet.

## 32 Jahre Fitness-Studio Pesch

Gesund und schlank durch Muskulatur

Jetzt starten und sparen

Gegen Vorlage dieser Anzeige sparen Sie 54 € bei Abschluss eines Abos für 12 Monate.

Schulstr. 4, 50767 Köln

Tel.: 0221 – 5906148

[www.fitness-pesch.de](http://www.fitness-pesch.de)

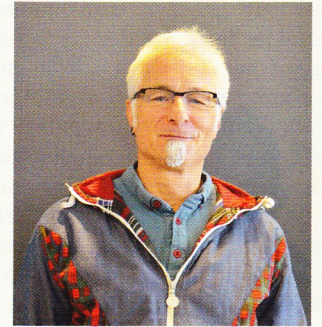




im Internet abgelegt) informieren über die Aktivitäten des Vereins.

Weitere Informationen gibt Manfred König, Vorsitzender des Bürgervereins Köln Pesch e.V., Paulshofstraße 59, 50767 Köln. Telefon 0221-9591177, E-Mail vorstad@bvpesch.de oder Internet www.bvpesch.de

### » SO GESEHEN...



„Im Prinzip finde ich die Versorgung für den täglichen Bedarf wirklich gut“, sagt Arno Meyer. „Was definitiv fehlt ist ein Baumarkt. Ich finde es toll, unterschiedliche Vororte zu haben mit vielen Nationalitäten und natürlich die vielen Naherholungsgebiete. Eine Verlängerung der Linie 3 und vielleicht alternative Kneipen oder Bistros, das würde ich mir für die Zukunft hier im Kölner Norden wünschen.“

**Arno Meyer**  
**Fitness-Studio Pesch**  
**Schulstraße 4**  
**50767 Köln**  
**Tel.: 0221-5906148**

Nach Rückgang des Tennisbooms konnten die Tennisanlagen nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden. Der Interclub löste sich auf. Der TC GW-Pesch fusionierte 2005 mit dem DJK-Bocklemünd und verlagerte den Tennisbetrieb auf die Bezirkssportanlage Bocklemünd. Die Tennishalle 1 in der Waffenschmidtstraße wurde halbiert. Dort ist jetzt eine Indoor-Soccer Halle und auf dem Restgelände Lidl.

Eine Halle wurde abgerissen. 2002 baute ALDI. In einer weiteren Halle finden heute türkische Hochzeiten statt. Die Halle des Inter-Clubs dient als Lagerhalle für die GWK. Somit ist Tennis in Pesch verschwunden.

„Auf der einer der früheren Kegelbahnen wurden sogar Deutsche Meisterschaften ausgetragen“, erinnert sich Manfred König an die Sporthochzeit in Pesch. Da viele Pescher ihre Interessen im großen Stadtbezirk Chorweiler nicht

mehr ausreichend in Politik und Verwaltung, wurde am 25. September 1979 der Bürgerverein Pesch gegründet. Von Anfang an verstand er sich nicht nur als „Bürgerinitiative“, die nur ein einzelnes Anliegen verfolgt, sondern er wollte alle Lebensbereiche und Fragestellungen im Ort vertreten.

In der Satzung des Bürgervereins wurde als oberstes Satzungsziel „die Verbesserung der Lebensqualität“ in Pesch festgehalten. Dazu gehören neben Verkehrs- und Umweltfragen auch gesellige Veranstaltungen für die Bevölkerung.

Der alljährliche Christkindelmarkt, das Sommerfest in der Scheune Bollig und die Beteiligung an den Karnevalssitzungen bilden den Schwerpunkt. Die Mitgliederzahl ist bis heute auf über 630 angestiegen.

Vier Schaukästen, die Internetseite [www.bvpesch.de](http://www.bvpesch.de) und der zweimal jährlich erscheinende Pescher Kurier (auch

## **Praxis für Sprachtherapie Elgin Eckstein**

Diplom Sprachheilpädagogin

Behandlung von Sprach- und Sprechstörungen  
bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

50765 Köln-Chorweiler  
 Florenzer Str. 20  
 Tel. 0221 70 31 04

50767 Köln-Heimersdorf  
 Zypressenstr. 43  
 Tel. 0221 702 46 34

50765 Köln-Esch  
 Martinusstr. 4a  
 Tel. 0221 777 161 44

[info@sprachtherapie-koeln-nord.de](mailto:info@sprachtherapie-koeln-nord.de)

[www.sprachtherapie-koeln-nord.de](http://www.sprachtherapie-koeln-nord.de)